

Keine Beweise

Das Strafermittlungsverfahren gegen Rammstein-Sänger Till Lindemann wegen des Verdachts der Begehung von Sexualdelikten ist von der Berliner Staatsanwaltschaft eingestellt worden. Die Auswertung der verfügbaren Beweismittel habe keine Anhaltspunkte dafür erbracht, dass Lindemann »sexuelle Handlungen an Frauen gegen deren Willen vorgenommen« habe, teilte die Staatsanwaltschaft am Dienstag mit. Die *Berliner Zeitung* hatte berichtet.

Die Strafermittlungen waren Mitte Juni nach Berichten über Vorwürfe von Frauen gegen Lindemann eingeleitet worden. Mehrere Frauen hatten zuvor – teilweise anonym – Lindemann beschuldigt und Situationen geschildert, die sie teils als beängstigend empfunden hätten.

Die Anwaltskanzlei von Lindemann teilte am Dienstag mit: »Die schnelle Einstellung des Ermittlungsverfahrens durch die Staatsanwaltschaft Berlin belegt, dass es keine hinreichenden Beweise bzw. Indizien für die angebliche Begehung von Sexualstraftaten durch unseren Mandanten gibt.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/457977.justiz-keine-beweise.html>